

Objektyp: **Competitions**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **111/112 (1938)**

Heft 17: **Schallfragen im Bauwesen**

PDF erstellt am: **13.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

unter wesentlicher Beteiligung von Escher Wyss & Cie (Zürich) erbaut worden. Ihre, von einer klaren Uebersichtskarte des jetzt so aktuellen Kampfgebietes an Seres und Ebro begleitete, eingehende Darstellung findet sich in «SBZ» (1917), und zwar Tremp in Bd. 69 und Serós in Bd. 70, worauf hier verwiesen sei.

Zum Bank-Neubau am Zürcher Paradeplatz. Die auf S. 211 letzter Nummer angekündigten Profilzeichnungen werden in nächster Nummer erscheinen.

WETTBEWERBE

Kirchgemeindegewerben Wangen und Hägendorf. Als Preisrichter in diesen engern Wettbewerben amtierten die Architekten E. Vischer (Basel) und W. Hunziker (Brugg), sowie Kirchgemeindepäsident Kneubühler, Olten. Es wurde folgende Rangordnung festgesetzt:

Kirchgemeindegewerben Wangen:

1. Rang (220 Fr.): Arch. Fritz von Niederhäusern, Olten
2. Rang (180 Fr.): Arch. Emil Flisch, Olten
3. Rang (50 Fr.): Arch. Herm. Frey i/Fa. Frey & Schindler, Olten/Zürich

Kirchgemeindegewerben Hägendorf:

1. Preis (220 Fr.): Arch. Fritz von Niederhäusern, Olten
2. Preis (130 Fr.): Arch. Emil Flisch, Olten
3. Preis ex æquo (je 50 Fr.): Arch. Adolf Leu, Olten und: Arch. Herm. Frey i/Fa. Frey & Schindler, Olten/Zürich.

Als feste Entschädigung erhielt jeder Teilnehmer 200 Fr.

Plastischer Schmuck am Zürcher Kongressgebäude (S. 59 ffd. Bds.). Unter 73 Entwürfen hat das Preisgericht angekauft: Für je 700 Fr.: die Entwürfe von Cornelia Forster, L. Zannini, L. Weber (Basel), Louis Conne.

Für je 350 Fr.: die Entwürfe von Hans Gessner (Hamburg), Jakob Meier (Feldmeilen), Otto Kappeler, Pierre Blanc (Paris), L. Berger, A. Willmann, Hans Hippele, Hilde Hess, Otto Müller, Ad. Abeljanz, Otto Münch, E. Stanzani.

Die Ausstellung der Entwürfe im Kunstgewerbemuseum Zürich dauert noch bis und mit Samstag, 30. April. Oeffnungszeiten: 10 bis 12 und 14 bis 18 h, Sonntag nur bis 17 h, Mittwoch bis 21 h, Montag (Sechseläuten) geschlossen.

LITERATUR

Die physikalischen und technischen Grundlagen der Schalldämmung im Bauwesen. Von Dr. *Arnold Schoch*. 119 S. mit 87 Abb. Leipzig 1937, Verlag S. Hirzel. Preis geh. rd. 7 Fr., geb. 8,70 Fr.

Ausgezeichnete Zusammenfassung und Leitfaden: Grundbegriffe, Relation der technischen Masseinheiten zur Empfindungstaxierung des Menschen, Schalle und Vibrationen. Schalldurchgang durch Wände, Decken, Oeffnungen. Tabellen für Schallschluck- und Schall-Dämmwerte. Gebräuchliche Laboratoriums- und tragbare Messgeräte. Schrifttum. F. M. Osswald.

Für den Textteil verantwortliche Redaktion:

Dipl. Ing. CARL JEGHER, Dipl. Ing. WERNER JEGHER

Zuschriften: An die Redaktion der «SBZ», Zürich, Dianastr. 5, Tel. 34 507

MITTEILUNGEN DER VEREINE

S. I. A. Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Verein
Auszug aus dem Protokoll der Central-Comité-Sitzung vom 28. Januar 1938.

1. Mitgliederbewegung.

Durch Zirkulationsbeschluss vom 21. Dezember 1937 bis 25. Januar 1938 sind in den S. I. A. aufgenommen worden:

Schaub Ernst, Bauingenieur, Basel (Sektion Basel)
Althaus Willy, Architekt, Bern (Sektion Bern)
Chapatte Max, Architekt, Tramelan (Sektion Bern)
Moser Armin, Elektroingenieur, Bern (Sektion Bern)
Guibert Pierre, géomètre, Genève (Sektion Genève)
Strehler Alfred, Elektroing., St. Gallen (Sektion St. Gallen)
Bernier Adrien, ing.-élect., Fleurier (Sektion Neuchâtel)
Tonella Mario, ingegnere-civile, Chiasso (Sektion Tessin)
Soldati Emilio, ingegnere-elettrotecnico, Baden (Sektion Tessin)
Cavadini Innocente, ingegnere-rurale, Balerna (Sektion Tessin)
Perrelet Jean, architecte, Lausanne (Sektion Vaudoise)
Gherardi Leopoldo, ing.-constr., Buenos-Aires (Sektion Vaudoise)
Grünenfelder Franz, Bauingenieur, Luzern (Sektion Waldstätte)
Delisle François, ingénieur-civil, Lausanne (Sektion Vaudoise)
Chopard Jean-Pierre, ing.-mécancien, Vevey (Sektion Vaudoise)
Etienne Robert, ing.-mécancien, Lausanne (Sektion Vaudoise)
Hirschy Jean, ing.-mécancien, Lausanne (Sektion Vaudoise)
Ruegger Ulrich Reg., Dr. ès-sc. techn. ing.-mécancien, Chardonne sur Vevey (Sektion Vaudoise)
Wipf Paul, Maschinen-Ingenieur, Zürich (Sektion Zürich)

In der C-C-Sitzung vom 28. Januar sind aufgenommen worden:

Schibli Engelbert, Kulturingenieur, Brugg (Sektion Aargau)
Rieser Kurt, Architekt, Bern (Sektion Bern)
Egli Kurt, Bauingenieur, Bern (Sektion Bern)
Gutknecht Alfred, Bauingenieur, Bern (Sektion Bern)
Oesterhaus Max, Bauingenieur, Bern (Sektion Bern)
Weber Heinrich, Elektro-Ing., Bern (Sektion Bern)
Despond Pierre, ing.-forestier, Bulle (Sektion Fribourg)
Odier Max, ing.-mécancien, Genève (Sektion Genève)
Blattner Max-Emile, ing.-méc., Peseux (Sektion Neuchâtel)
Naegeli Hans, Masch.-Ing., Schaffhausen (Sektion Schaffhausen)
Herrmann Erhard, Dr. ès-sc. Chemiker, Neuhausen (Sekt. Schaffhausen)

Urech Paul, Dr. phil. nat. Chemiker, Neuhausen (Sekt. Schaffhausen)
Linner Oskar J., Architekt, Rorschach (Sektion St. Gallen)
Tami Paul, Bauingenieur, Bellinzona (Sektion Tessin)
Borel Edouard, ing.-mécancien, Romont (Sektion Vaudoise)
Kopp Josef, Dr. phil. Geologe, Ebikon (Sektion Waldstätte)
Diem Walter, Bauingenieur, Zürich (Sektion Zürich)
Eppeler Rudolf, Bauingenieur, Zürich (Sektion Zürich)
Grädel Alfred, Bauingenieur, Zürich (Sektion Zürich)
Kollbrunner Curt F., Dr. sc. techn. Bauing., Zürich (Sektion Zürich)
Stump Simon, Bauingenieur, Zürich (Sektion Zürich)
Bänninger W., Elektro-Ingenieur, Zollikon (Sektion Zürich)
Ranf Rud. Eug., Kulturingenieur, Zürich (Sektion Zürich)
Schaeztle Alfred, Arch., Einigen am Thunersee (Einzelmitglied)

Austritte:

Dutoit Pierre, Ing.-chimiste, Monthey (Sektion Valais)
Stroelé Henri, Ing.-civil, Lausanne (Sektion Vaudoise)
Golliez Georges, Ing.-mécancien, Lausanne (Sekt. Vaudoise)
Kocher André, professeur, Ing.-chimiste, Lausanne (Sekt. Vaudoise)
Niedermann Alfred, Elektro-Ingenieur, Zürich (Sektion Zürich)
Sütterlin Max, Architekt, Zürich (Sektion Zürich)
Weber-Dressler Heinrich, Architekt, Zürich (Sektion Zürich)
Schuler Ernst, Bauingenieur, Zürich (Sektion Zürich)

Gestorben:

Baumgart Ernst, Architekt, Bern (Sektion Bern)
Brenner Albert, Architekt, Frauenfeld (Sektion Thurgau)
Deluz Louis, ing.-conseil, Lausanne (Sektion Vaudoise)
Rochat Octave, prof., ing.-mécancien, Lausanne (Sektion Vaudoise)
Schönholzer Fritz, Masch.-Ing., Unterterzen (Einzelmitglied)

2. Kurs über Schallfragen im Bauwesen. Das C-C beschliesst, vom 3. bis 5. März einen Kurs über Schallfragen im Bauwesen an der E. T. H. durchzuführen. Es sind bereits ausländische und schweizerische Referenten dafür verpflichtet worden. Im Falle eines Defizites wird der Kursfonds zur Deckung herangezogen. Das C-C wird am 4. März zu Ehren der Referenten ein Nachtessen veranstalten.

3. E. T. H. - Kurs über Bodenmechanik. Das C-C beschliesst, den von der E. T. H. vom 28. bis 31. März 1938 veranstalteten Kurs über Bodenmechanik zu unterstützen und im Falle eines Defizites einen bestimmten Beitrag aus dem Kursfonds daran zu leisten.

4. Wettbewerbskommission. An Stelle des zurücktretenden Mitgliedes der Gruppe Zentralschweiz, Arch. E. Rybi, wird Arch. E. Rentsch in Basel zum Mitglied der Wettbewerbskommission ernannt.

5. Frage der schweizerischen Benzinerzeugung. Zur weiteren Behandlung dieser auf Initiative von Dir. Gustav Lorenz (Thusis) aufgegriffenen Frage werden S. I. A.-Präs. Dr. R. Neeser und Ing. P. Soutter als Vertreter des C-C bestimmt.

6. Internat. Ingenieurkongress in Glasgow. Dieser von den englischen Ingenieurverbänden anlässlich der nächsten Empire-Ausstellung in Glasgow veranstaltete Kongress findet vom 21. bis 24. Juni 1938 in Glasgow statt. Die Mitglieder des S. I. A. sind zur Teilnahme eingeladen; das C-C wird event. später einen offiziellen Vertreter abordnen.

7. Schweiz. Landesausstellung 1939. Der Ausschuss der S. I. A.-Kommission, präsiert von Arch. Max Kopp, ist von der L. A. offiziell als «Ausstellercomité der Ingenieure und Architekten» bestätigt worden. Die S. I. A.-Kommission wird beauftragt, die Frage der Beteiligung des S. I. A. möglichst bald abzuklären.

Zürich, den 17. März 1938.

Das Sekretariat.

S. I. A. Sektion Bern

Mitgliederversammlung vom 8. April 1938

Zu der letzten Veranstaltung der Wintersaison konnte der Präsident 45 Kollegen begrüssen. Dipl.-Ing. W. Furrer (Bern) sprach über

Schallschluckstoffe.

Der Vortrag ist auf S. 216/219 dieser Nummer abgedruckt.

Eine aussergewöhnlich rege Diskussion, die von den Kollegen Lang, Gutknecht, Abegg, Rüfenacht, Lanz, Joss, Weber und Brechbühler bestritten wurde, liess das grosse Interesse an dem aktuellen Thema erkennen. Weitere Veranstaltungen auf diesem Gebiet sollen folgen, besonders da die einschlägige Literatur für den Privaten und für die meisten Bibliotheken unerschwinglich ist. Der Referent hofft, dass diesem Uebelstand z. T. durch Publikationen durch die Fachpresse («SBZ») abzuwehren wäre.

Der Protokollführer: W.

SITZUNGS- UND VORTRAGS-KALENDER

Zur Aufnahme in diese Aufstellung müssen die Vorträge (sowie auch nachträgliche Aenderungen) bis spätestens jeweils Donnerstag früh der Redaktion mitgeteilt sein.

27. April (Mittwoch): B. I. A. Basel. 20.15 h im «Braunen Nutz». Vortrag von Prof. Dr. M. Roş: «Aktuelle materialtechnische Probleme des Eisenbeton- und Stahlbaues».

30. April (Samstag): S. I. A.-Fachgruppe und S. V. M. T. 10.30 h im Auditorium II der E. T. H. Vortrag von Ing. W. Jeannin (Hausen bei Brugg): «Die Vibration und das Pumpen des Betons».

30. April (Samstag): Hochfrequenztagung des S. E. V. in Lausanne. 10.30 h im Palais de Rumine, Salle Tissot. Referate: Dipl. phys. A. Amweg (Luzern): «La diathermie à ondes courtes et son appareillage». Dipl. Ing. E. Baumann (Brugg): «Ueber Hochfrequenzkabel». Obering. A. C. Anselmi (Münchenbuchsee): «La station radiotélégraphique de Prangins». Diskussion, Mittagessen, Besichtigung der Station Prangins.